

# Lehrerinformation



## Sexualität & alles was dazugehört

### Die SuS

- setzen sich sowohl mit biologischen als auch mit emotionalen Aspekten von Sexualität auseinander.
- werden sich dessen bewusst, dass die sexuelle Entwicklung eine individuelle ist, für die es keine allgemein gültigen Vorgaben bzw. Regeln gibt.
- lernen Aufbau und Funktionsweise der weiblichen und männlichen Geschlechtsorgane verstehen.
- setzen sich mit der Frage der Fruchtbarkeit von Frau und Mann auseinander und lernen, zwischen Mythen und Wahrheit zu unterscheiden.
- lernen die verschiedenen Verhütungsmethoden und deren Charakteristika kennen.
- beschäftigen sich mit HIV/Aids und den wichtigsten Informationen rund um Infektionsmöglichkeiten

### Folgende Themenbereiche umfasst dieses Kapitel:

- Das erste Mal (Einstieg)
- Aufbau & Funktionsweise der Geschlechtsorgane
- Befruchtung & Fruchtbarkeit
- Verhütung
- HIV/Aids

Die einzelnen Themenbereiche können ebenso wie die einzelnen Unterrichtsmaterialien und Methodenvorschläge innerhalb eines Themenbereichs je nach Wissens- bzw. Entwicklungsstand der SuS zu einem individuellen Paket kombiniert werden.

# Lehrerinformation



## Einstieg in die Unterrichtseinheit

| Aufbau  | Materialien  |
|---|--|
| <p>Je nach Gruppe kann aus folgenden Einstiegsvarianten gewählt bzw. können mehrere dieser Varianten kombiniert werden:</p>   |  |
| <p><b>Variante 1 – Bericht der EKKJ</b><br/>Analyse eines Berichtes der Eidgenössischen Kommission für Kinder- und Jugendfragen.</p>  | <p><b>Erstes Mal Sex ...</b><br/>Arbeitsblatt 1</p>                    |
| <p><b>Variante 2 – Multiple-Choice-Test rund um statistische Daten</b><br/>Die SuS füllen einen Multiple-Choice-Test Sexualität von Jugendlichen in der Schweiz aus. Nach der gemeinsamen Auswertung kann diskutiert werden, welche Punkte von vielen falsch eingeschätzt wurden und warum dies der Fall sein könnte.</p> | <p><b>Vom ersten Mal ...</b><br/>Arbeitsblatt 2</p>                    |
| <p><b>Variante 3 – Auseinandersetzung mit Ängsten und Hoffnungen</b><br/>Ängste und Hoffnungen rund ums erste Mal werden danach gereiht, wie häufig die SuS ihnen bereits begegnet sind.</p>  | <p><b>Ängste &amp; Hoffnungen</b><br/>Arbeitsblatt 3</p>               |
| <p><b>Variante 4 – Auseinandersetzung mit geschlechtsspezifischen Ängsten &amp; Hoffnungen</b><br/>Ängste und Hoffnungen rund ums erste Mal werden den Geschlechtern zugeordnet.</p>  | <p><b>Ticken wir unterschiedlich?</b><br/>Arbeitsblatt 4</p>           |
| <p><b>Variante 5 – kreatives Schreiben</b><br/>Die SuS schreiben zu verschiedenen Ängsten rund ums erste Mal einen Kummerkastenbrief.</p>   | <p><b>Ängste</b><br/>Arbeitsblatt 5<br/>→ Einstieg<br/>Abschluss 1</p> |
| <p><b>Variante 6 – Begriffssammlung</b><br/>Die SuS sammeln einzeln oder in geschlechtshomogenen Gruppen unterschiedliche Bezeichnungen für Penis, Vagina und Coitus. Anschliessend wird gemeinsam diskutiert, welche Begriffe abwertend wirken und welche akzeptabel sind.</p>   |  |

# Lehrerinformation



## Zusatzinformationen

„Bieler Tagung“ von 2008: Die Eidgenössische Kommission für Kinder- und Jugendfragen beschäftigte sich mit dem Thema Jugendsexualität. Detailliertere Informationen finden sich unter folgenden Links:

EKKJ-Bericht: „Jugendsexualität im Wandel der Zeit. Veränderungen, Einflüsse, Perspektiven“ (2009):

[http://www.ekkj.admin.ch/c\\_data/d\\_09\\_Jugendsexualitaet.pdf](http://www.ekkj.admin.ch/c_data/d_09_Jugendsexualitaet.pdf)

[http://www.ekkj.admin.ch/c\\_data/d\\_08\\_bt\\_mm\\_uni\\_bs.pdf](http://www.ekkj.admin.ch/c_data/d_08_bt_mm_uni_bs.pdf)

Neueste Befragung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung. Die Befragung bezieht sich zwar auf Deutschland, ist jedoch sehr aktuell und informativ: [www.forschung.sexualaufklaerung.de/4923.html](http://www.forschung.sexualaufklaerung.de/4923.html)

## Lösungen

### Arbeitsblatt 1: Erstes Mal Sex

2. nein

3. Wissen über die Persönlichkeitsentwicklung: der eigene Körper und seine Entwicklungen, Rollenbilder, Beziehungen, Homosexualität, Familienplanung, Verhütung etc.

4. Sie sind kaum aufgeklärt und verhüten nicht.

6. 85%

7. Von der Schule

### Arbeitsblatt 2: Vom ersten Mal

1. b; 2. a; 3. a; 4. b, c (a: es sind 62 % die angegeben, dass die Initiative von beiden kam); 5. Ja

## Links

Stiftung Sexuelle Gesundheit Schweiz: [www.sante.sexuelle.ch](http://www.sante.sexuelle.ch)